



Sprechzeiten des Amtes Gnoien: Aufgrund der aktuellen Coronapandemie ist das Amt Gnoien geschlossen. Die Terminvergaben erfolgen nach vorheriger Vereinbarung.

Einweihung des neues TSF-W für die Feuerwehr im Standort Dalwitz



Den Artikel zur Einweihung finden Sie ab Seite 13.
Das Bild wurde zur Verfügung gestellt von Herrn Mirko Kahl.

CORONA TestZentrum

GNOIEN

Kostenloser Bürgertest - täglich geöffnet

Mo-Fr 6.30-11 + 15-18 Uhr Sa 9-15 Uhr

So, Feiertage 11-15 Uhr

NEBEN
GETRÄNKEMARKT
SCHWARZ

kostenlos - ohne Termin

Doc Care GmbH - Dr. med. Marco Krüger
Friedenstraße 77b | 17179 Gnoien

Amtliche Bekanntmachungen

Hinweis auf die Veröffentlichung von Satzungen im Internet

1. Mit Datum vom 07.01.2022 wurde die „Satzung der Gemeinde Behren-Lübchin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände“ öffentlich bekannt gemacht.

J. Bernau
Sachbearbeiterin Hauptverwaltung

Hinweis auf die öffentliche Bekanntmachung der Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe in Basse, Behren-Lübchin und Walkendorf

Die Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung wurde von den Kirchengemeinderäten der Trinitatis Kirchengemeinde Basse beschlossen am 09.11.2021, zum 01.01.2022. Dieser Beschluss wurde vom Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Mecklenburg genehmigt am 06.12.2021 und öffentlich bekannt gemacht im Internet unter <https://www.kirche-mv.de/basse/friedhof>

Die Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung tritt ab 01.01.2022 nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Der Kirchengemeinderat der Trinitatis Kirchengemeinde Basse am: 09.11.2021



A. Kieszow
(Unterschrift)
A. Kieszow
(Name in Druckbuchstaben)

Vorsitzendes oder stellvertretendes
vorsitzendes Mitglied des Kirchengemeinderates

M. Gmelin
(Unterschrift)
M. Gmelin-Kleeme
(Name in Druckbuchstaben)

weiteres Mitglied des Kirchengemeinderates

Wasser- und Bodenverband "Teterower Peene"
Telefon 039977/30271

Öffentliche Bekanntmachung über Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern II. Ordnung im Jahr 2022

Im Einzugsgebiet des Wasser- und Bodenverbandes „Teterower Peene“ werden Reparaturen an Rohrleitungen, offenen Gewässern und Bauwerken sowie Grundräumungen nach Bedarf ganzjährig vorgenommen.

Die Krautungsarbeiten erfolgen von Mitte Juli bis Ende Dezember. Die genannten Zeiträume beinhalten das Erledigen aller erforderlichen Nebenarbeiten.

Die Arbeiten werden in den folgenden Gemeinden und Städten durchgeführt: Gemeinden Altkalen, Behren-Lübchin, Finkenthal, Gnoien und Walkendorf.

Gemäß § 38 und § 41 Wasserhaushaltsgesetz, § 65 und § 66 Wassergesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern und der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes haben Grundstückseigentümer, Nutzer, Anlieger und Hinterlieger das Betreten und Befahren der Grundstücke zur Durchführung von Unterhaltungsarbeiten sowie die Ablage des Mähgutes und des Aushubes aus den Gewässern zu dulden.

gez. Paetow
Verbandsvorsteher

Amtliche Mitteilungen

Karten für den Vogelpark Marlow

Die Warbelstadt Gnoien hat auch in diesem Jahr Freikarten für den Vogelpark Marlow zu vergeben. Interessenten (Familien mit Kindern, Kindersport-, Kultur- und andere Kindergruppen) können sich hierfür gerne bis zum **05.03.2022** bewerben.

Bewerbungen bitte an das Amt Gnoien, Teterower Straße 11 a, 17179 Gnoien, z.Hd. Frau Otto. Tel. 039971-18233 oder otto@amt-gnoien.de. Bitte Anzahl der Karten, evtl. Anlass und Telefonnummer nicht vergessen.

Otto
Sachbearbeiterin Amt Gnoien

Aus dem Ordnungsamt

Badesaison 2022

In Mecklenburg-Vorpommern regelt die Landesordnung über die Qualität und die Bewirtschaftung der Badegewässer vom 06. Juni 2008 die Überwachung der Badegewässer. Darin sind alle Forderungen der Richtlinie 2006/7/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Februar 2006 über die Qualität der Badegewässer und deren Bewirtschaftung umgesetzt und lokal angepasst. Die Landesverordnung verpflichtet das Gesundheitsamt in § 11 die Öffentlichkeit an der Vorbereitung der Badesaison zu beteiligen.

Aus diesem Grund werden die Badegewässer, die durch das Gesundheitsamt bereits in der zurückliegenden Saison und die auch in 2022 regelmäßig überwacht werden sollen, hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Amt Gnoien

<u>Gemeinde</u>	<u>Badegewässer</u>
Altkalen	Pannekower See, Pannekow
Behren-Lübchin	Duckwitzer See, Duckwitz (EU)
Walkendorf	Schlosssee, Walkendorf

Jeder Bürger hat die Möglichkeit bis zum 28. Februar des Jahres Ergänzungen und Anregungen einzubringen. Diese sind schriftlich mit einer ausführlichen Begründung beim Landkreis Rostock, Gesundheitsamt, Sachgebiet Hygiene, Am Wall 3 - 5, 18273 Güstrow oder per E-Mail unter Claudia.jonas@lkros.de oder beim Amt Gnoien, Ordnungsverwaltung, Teterower Straße 11a, 17179 Gnoien oder per E-Mail unter matzke@amt-gnoien.de einzureichen.

Ein Überwachungszeitplan für den Landkreis wird im Anschluss erarbeitet und kann im Gesundheitsamt eingesehen werden. Mit Beginn der Badesaison werden alle Untersuchungsergebnisse im Internet, am Infostand in ihrem Gesundheitsamt veröffentlicht.

Christina Matzke
Ordnungsverwaltung

Aktuelle Informationen zum Stand des Breitbandausbaus im Bereich des Amtes Gnoien

Der Glasfaserausbau im Bereich des Amtes Gnoien hat begonnen. Erste Arbeiten finden derzeit in der Ortslage Boddin statt.

Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, gemeinsam mit den Telekommunikationsunternehmen flächendeckend in Deutschland Gigabit-Netze zu schaffen. Sie unterstützt daher die Breitbandförderung in den Gebieten, in denen kein marktgetriebener Ausbau stattfindet. Die Infrastrukturförderung dient zur Versorgung unterversorgter Gebiete. Ein Gebiet gilt als unterversorgt, wenn eine Übertragung von weniger als 30 Mbit/s gegeben ist. Das Ziel der Bundesförderung ist eine flächendeckende Versorgung aller Haushalte.

Der Projektträger der Bundesförderung Breitband berät alle Zuwendungsempfänger und Telekommunikationsunternehmen dahingehend, dass der Gebäudeanschluss/Hausstich im Rahmen der Förderung für alle Haushalte kostenlos und nicht an Verpflichtungen, wie bspw. eine vertragliche Bindung zum betreffenden Provider oder Netzpächter geknüpft sein soll. Inhalt des Open Access ist es, dass jeder Provider, der dies will, entweder Zugang

zur Infrastruktur (Leerrohre und Glasfaser) ebenso wie zur Teilnehmeranschlussleitung zu nichtdiskriminierenden Konditionen erhalten kann.

Im Bereich des Amtes Gnoien fordert der Breitband-Netzanbieter, die Landwerke M-V Breitband GmbH, derzeit die Erhebung von Baukostenzuschüssen insofern kein Laufzeitvertrag mit diesem abgeschlossen wird. Zwischenzeitlich haben diesbezüglich Gespräche zwischen den am Fördervorhaben beteiligten Parteien und der Landwerke M-V Breitband GmbH stattgefunden. Der Landkreis Rostock hat beim Bund einen Änderungsantrag und beim Land M-V einen Antrag auf Kofinanzierung gestellt. Sobald beide Anträge positiv beschieden werden, können auch kostenlose Hausanschlüsse ohne Vertragsbindung durch die Landwerke M-V Breitband GmbH angeboten werden.

Der Antrag der Einwohner zum Anschluss an das Glasfasernetz konnte nur gestellt werden, wenn die Förderfähigkeit nach Bundesförderrichtlinie (BFR) vorliegt. Hier werden alle interessierten Einwohner gebeten, nochmal auf der Internetseite des Landkreises Rostock oder der Landwerke M-V Breitband GmbH ihre Förderfähigkeit zu prüfen.

Es gab in der Vergangenheit Anpassungen in den Gebietsbereichen der Förderfähigkeit. Entsprechende Anträge können in den noch nicht ausgebauten Gebieten gestellt werden.

J. Höter
Amtsleiterin Bau- und Ordnungsverwaltung

Wohnen in und um Gnoien

WoVG Stadt Gnoien mbH Tel. 039971/12750

3-Raum-Wohnung Friedenstraße 106, ca. 59,40 m²

Grundmiete: 330,00 Euro + Nebenkosten

3-Raum-Wohnung Friedenstraße 102, ca. 61,00 m²

Grundmiete: 340,00 Euro + Nebenkosten

1-Raum-Wohnung Markt 10a, ca. 34,50 m²

Grundmiete: 190,00 Euro + Nebenkosten

2-Raum-Wohnung Friedenstraße 97, ca. 38,00 m²

Grundmiete: 210,00 Euro + Nebenkosten

Gewerberäume Friedenstraße 14, ca. 65,00 m²

Grundmiete: 350,00 Euro + Nebenkosten

Wohnungsverwaltung des Amtes Gnoien

Gemeinde Altkalen, Tel.: 039971/18226

1-Raum Wohnung 24-WE Altkalen, ca. 35 m²

Grundmiete: 158,00 Euro + Nebenkosten

2-Raum Wohnung 24-WE Altkalen, ca. 56,8 m²

Grundmiete: 225,00 Euro + Nebenkosten

2-Raum Wohnung Darguner Str. 3, Altkalen, ca. 50 m²

Grundmiete: 195,00 Euro + Nebenkosten

2-Raum Wohnung 12-WE Kleverhof, ca. 48 m²
 Grundmiete: 250,00 Euro + Nebenkosten
 3-Raum Wohnung 12-WE Kleverhof, ca. 58 m²
 Grundmiete: 290,00 Euro + Nebenkosten

Gemeinde Walkendorf, Tel.: 039971/18226

2-Raum-Wohnung 15-WE Walkendorf, ca. 46 m²
 Grundmiete: 256,00 Euro + Nebenkosten
 3-Raum-Wohnung 15-WE Walkendorf, ca. 59 m²
 Grundmiete: 309,00 Euro + Nebenkosten
 2-Raum-Wohnung 24-WE Boddin, ca. 58,4 m²
 Grundmiete: 200,00 € + Nebenkosten
 1-Raum-Wohnung 24-WE Boddin, ca. 28 m²
 Grundmiete: 170,00 € + Nebenkosten
 2-Raum-Wohnung 6-WE Boddin, ca. 48 m²
 Grundmiete: 210,00 € + Nebenkosten
 1-Raum-Wohnung 24-WE Lühburg, ca. 36 m²
 Grundmiete: 184,00 Euro + Nebenkosten
 2-Raum-Wohnung 24-WE Lühburg, ca. 58 m²
 Grundmiete: 270,00 Euro + Nebenkosten
 3-Raum-Wohnung 24-WE Lühburg, ca. 67 m²
 Grundmiete: 315,00 Euro + Nebenkosten
 Gewerberäume Boddin 28 (ehem. Kita), ca. 160,06 m²
 Grundmiete: 414,02 € + Nebenkosten



Stadt Gnoien

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Lars Schwarz
 Markt 11, 17179 Gnoien
 Tel.: 039971 12065

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger
 Anmeldung

 *Der Bürgermeister gratuliert* 

Monat Januar

02.01. Frau Vinzentia Steinbrink, Dölitz	80. Geburtstag
03.01. Frau Ingrid Krüger, Gnoien	70. Geburtstag
14.01. Frau Elfriede Mai, Gnoien	75. Geburtstag
19.01. Herr Heinz Klopsch, Gnoien	90. Geburtstag
31.01. Frau Editha Gutzmann, Gnoien	70. Geburtstag

Monat Februar

01.02. Frau Helga Heise, Gnoien	75. Geburtstag
08.02. Frau Hilde Strauß, Gnoien	80. Geburtstag
10.02. Frau Ursula Ziem, Gnoien	70. Geburtstag
12.02. Frau Ingrid Wiechmann, Gnoien	80. Geburtstag
23.02. Frau Dörte Bennke, Gnoien	70. Geburtstag
24.02. Frau Irmtraud Clafehn, Gnoien	80. Geburtstag
25.02. Herr Helmut Zielinski, Gnoien	70. Geburtstag

Bericht des Bürgermeisters Lars Schwarz zur 5. Sitzung der Stadtvertretung der Warbelstadt Gnoien am 13.12.2021

Meine sehr geehrten Damen und Herren,
 ich darf Sie zur 5. Sitzung der
 Stadtvertretung, unserer diesjährigen
 Jahressitzung, recht herzlich begrüßen.



Die letzte Stadtvertreterversammlung konnten wir noch im Rathaussaal stattfinden lassen, diese nun pandemiebedingt leider wieder in unserer, bereits vor einer Woche geschlossenen Warbel-Sporthalle. Die Corona-Hygiene-Auflagen sind allen sicherlich noch gut bekannt - ich verweise noch einmal auf diese und deren Einhaltung ausdrücklich.

Pandemiebedingt möchte ich in der gebotenen Kürze auf das Jahr 2021 und seine Erfolge und Herausforderungen eingehen. Was hat geklappt? Woran müssen wir weiter arbeiten? Was haben wir noch vor uns?

Unser Projekt „Grüner Schulhof“ wurde erfolgreich umgesetzt und abgeschlossen. Hier wurde wirklich ein großartiges Konzept realisiert und damit ein klares Zeichen zur Sicherung und zur Steigerung der Attraktivität unseres Schulstandortes Gnoien gesetzt. Ebenso möchte ich auf das klare Bekenntnis zur Schulsozialarbeit und zur Jugendsozialarbeit in unserer Stadt verweisen. Mit der Anstellung direkt in der Stadt Gnoien haben wir hier den sogenannten kurzen oder heißen Draht und wollen auch hier weiter vorankommen und uns weiter im Sinne und für unsere Kinder und Jugendlichen einsetzen.

Die geplante Übernahme der Kita „Regenbogenland“ verzögert sich aktuell, hier werden wir nochmal auf die Trägerin zugehen, um möglichst zeitnah die Verhandlungen abzuschließen. Wir stehen weiter zu unseren Übernahmeabsichten und den gefassten Beschlüssen.

Mit weiteren Baumaßnahmen, wie dem Abschluss der Bauarbeiten in der Teichstraße (leider durch gerichtliche Auseinandersetzungen noch nicht vollständig abgeschlossen) und den Bauarbeiten an der größten städtischen Baustelle, der Sülzer Siedlung, haben wir weiter intensiv in die Infrastruktur investiert.

Wir haben fast alle noch freien städtischen Grundstücke in unseren Wohngebieten Wiesengrund, Sülzer Siedlung und Warbelniederung verkauft und mit den Beschlüssen zum neuen Wohngebiet Warbelblick die Weichen für die Zukunft gestellt.

Mit Förderanträgen zur Unterstützung der Innenstadt und des innerstädtischen Einzelhandels werden wir uns heute

mit Beschlussfassungen beschäftigen und hoffentlich Anfang 2022 auf die Suche nach einer Citymanagerin oder einem Citymanager gehen können.

Anschaffungen für unsere Feuerwehren sind auch 2021 erfolgt und mit der finalen Behandlung des Feuerwehrbedarfsplanes in den Fachausschüssen können in 2022 auch die Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter hierzu den Beschluss fassen.

Die Bauprojekte Amtsgebäude und Rathausfassaden-sanierung werden wir mit ins nächste Jahr nehmen und hoffentlich auch hier schnell starten können. Zum Grundstücksverkauf für die Ansiedelung eines neuen Supermarkts/ Discounters liegen seit wenigen Tagen die Notarkaufunterlagen vor. Diese werden wir zeitnah prüfen und dann den Verkauf vollziehen.

Der Sportplatz ist von Grund saniert, der Rasen eingesät und aufgegangen, hier hoffen wir auf eine erfolgreiche Abnahme in 2022, sowie eine Übergabe an die Sportlerinnen und Sportler im Frühjahr/Sommer 2023.

In 2022 werden wir unsere Spielplätze ertüchtigen und unseren Spielplatz an der B110/ Sülzer Chaussee komplett erneuern. Das Geld haben wir uns erspart, hoffentlich bekommen wir noch den einen oder anderen Fördereuro dazu und können diesen so wie geplant umsetzen.

Sie sehen trotz Pandemie, trotz anderer Gewichtigungen in 2021 haben wir viele wichtige Projekte angestoßen oder umgesetzt. Die Stadtfinanzen sind robust und wir können eigenverantwortlich in die Zukunftsinfrastruktur investieren. Das ist gut, das ist wichtig, und wird zukünftig eine weitere Priorität in unserer Stadtführung einnehmen.

Zum Ende meines heutigen Bürgermeisterberichtes möchte ich mich noch einmal bei unserem Stadtbauhof, bei Frau Thöns und Herrn Focke mit ihrem Team für die schöne Weihnachtsdekoration in Gnoiien bedanken. Ich glaube, in diesem Jahr mit zwei großen weihnachtlich leuchtenden Weihnachtstannen und unzähligen Lichtschmuck an den Straßenleuchten, machen wir nicht nur den Einheimischen eine Freude, sondern auch beste Werbung für unsere Stadt bei Gästen, durchfahrenden Pendlern und Besuchern. Und auch das lassen sie mich noch sagen: Verstecken müssen wir uns mit dieser Weihnachtsdekoration, flankiert mit vielen wunderschön geschmückten Schaufenstern unserer Geschäfte, nun wirklich nicht! Vielen Dank dafür!

Leider ist Corona-bedingt so viel ausgefallen und konnte nicht durchgeführt werden: kein Mühlenfest, kein Herbstfest, kein Adventsmarkt, keine Stadtweihnachtsfeier für unsere Senioren. Dies ist leider auch ein Teil der Entbehrungen und der Einschränkungen in diesen schweren Zeiten.

Auch vermisse ich die zahlreichen Geburtstage und Jubiläen, auf denen ich sehr gern die Glückwünsche der Stadt Gnoiien persönlich überbringen durfte. Eine Glückwunschkarte per Post ist ohne eine persönliche Begegnung eben nicht das gleiche und das bedauere ich sehr.

Meine sehr geehrten Damen und Herren Stadtvertreter, liebe Mitarbeiter der Stadt und unserer Amtsverwaltung, liebe Verbände, Vereine und Unternehmen unserer Stadt. Im Namen der Warbelstadt Gnoiien möchte ich mich bei Ihnen allen für die in diesem Jahr geleistete Arbeit bedanken.

Ob ehrenamtlich, unternehmerisch oder als Verwaltungstätigkeit, sie alle haben auch in diesem Jahr dazu beigetragen, dass unsere Warbelstadt, unsere Ortsteile und unsere ganze Region sich weiter positiv entwickeln konnten und wir den Wünschen unserer Einwohner und Gäste nachkommen konnten. Unter den besonderen Herausforderungen auch in diesem Pandemiejahr hierfür unseren herzlichen Dank.

Ich danke ausdrücklich meinen ehrenamtlichen Stadtvertreterinnen und Stadtvertretern, die sich den außergewöhnlichen Herausforderungen in diesen schweren Zeiten gestellt haben, die sich aktiv und engagiert für ihre Heimatstadt eingebracht haben, die nicht einfach immer nur gemeckert und dann hingeschmissen haben, die auch schwierige Entscheidungen für unser Allgemeinwohl getroffen haben und hier vor Ort, als die Gesichter der Kommunalen Ebene, die Gesichter der Kommunalpolitik in einer immer mehr polarisierenden Gesellschaft den täglichen Druck aushalten müssen und aushalten.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachtstage im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Rutsch und vor allem ein gesundes neues Jahr.

JW
laus Schwart

Bürgermeister der Warbelstadt Gnoiien

Stadtbibliothek Gnoiien

Buchempfehlungen des Monats



Wie **immer** wurden alle empfohlenen Bücher persönlich gelesen und sind selbstverständlich in der Bibliothek zu entleihen.

Leihen statt kaufen!

Schonen Sie Ihren Geldbeutel und die Umwelt!

„Kopfkino gegen Corona-Blues“



Chris Whitaker „Von Hier bis zum Anfang“/Roman

Cape Haven, Kalifornien. Eine beschauliche Kleinstadt vor dem Panorama atemberaubender Küstenfelsen. In diesem vermeintlichen Idyll muss die dreizehnjährige Duchess nicht nur ihren kleinen Bruder fast alleine großziehen, sondern sich auch um ihre depressive Mutter Star kümmern, die die Ermordung ihrer Schwester Sissy vor dreißig Jahren nie verwinden konnte.

Als deren angeblicher Mörder Vincent King, der den Mord mit 15 Jahren verübt haben soll, aus der Haft entlassen wird, droht das fragile Familiengefüge, das Duchess mühsam zusammenhält, auseinanderzubrechen.

Nur der Polizist Walk, ein Freund aus Kindertagen, glaubt an Vincent. Dieser sucht nach Erlösung, doch sein Auftauchen setzt eine Kette von Ereignissen in Gang, die tragische Folgen für alle Beteiligten hat. Der Atem der Vergangenheit reicht bis in das Heute und wird das Mädchen nicht mehr loslassen.

Seit „Der Gesang der Flusskrebse“ hat mich kein Roman so bewegt und begeistert. - A. J. Finn -

„Stark, spannend, voller Wehmut“ - Freundin -

„Einer der ergreifendsten und dramatischen Romane des Jahres“ - WDR -

„Von Hier bis zum Anfang“ wird als der Roman 2021 sowohl von Buchhändlern als auch Kritikern gefeiert. Ich persönlich musste mich erst ein klitzekleines bisschen einlesen, aber dann ...großes Kino!



Sascha Henn „Der Buchspazierer“/Roman

„Das geschriebene Wort wird immer bleiben, weil es Dinge gibt, die auf keine andere Art besser ausgedrückt werden können.“

Es sind besondere Kunden, denen der Buchhändler Carl Kollhoff die bestellten Bücher abends nach Geschäftsschluss nach Hause bringt. Diese Menschen sind für ihn

fast Freunde, und er ist ihre wichtigste Verbindung zur Welt. Als Carl ein Schicksalsschlag trifft, stellt sich die Frage, ob er durch die Macht der Bücher und mit der Hilfe eines ebenso klugen wie vorlauten neunjährigen Mädchens sein Glück wiederfinden kann.

Warmherzig, klug und anrührend erzählt Carsten Henn in „Der Buchspazierer“ vom Wert der Freundschaft, der Magie des Lesens und der verbindenden Kraft von Büchern. „Genau das Richtige für alle, die wissen, wie wichtig ein gutes Buch sein kann.“

„Ein Buch zum Einkuscheln, ein Buch das wärmt und Zuversicht spendet.“

Mit herzlichen Lesegrüßen

Ihre Petra Schröter, Bibliothekarin

Gnoiener Feuerwehr informiert

Die Kameradinnen und Kameraden, die Jugendfeuerwehr sowie die Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Warbelstadt Gnoiener wünschen allen Bürgern des Amtes und der Stadt Gnoiener ein frohes neues Jahr 2022.

In diesem Zusammenhang richtet die Gnoiener Feuerwehr ihren besonderen Dank an die Gnoiener Bürgerinnen und Bürger, die im vergangenen Jahr 2021 die Jugendfeuerwehr unterstützen, dabei unter vielen anderen die Firma Ralf Vathje, Frau Mönning und Frau Winkelmann.

Jahreshauptversammlung am 10.09.2021

Am 10.09.2021 trafen sich die Kameradinnen und Kameraden, unter Einhaltung der Hygienevorschriften, in der Warbel-Sporthalle zur Jahreshauptversammlung. Der Wehrführer Mathias Focke eröffnete die Veranstaltung, begrüßte alle Kameradinnen und Kameraden, die Gäste und den Bürgermeister Lars Schwarz. Der Bürgermeister bedankte sich für die geleistete Arbeit und abgearbeiteten Einsätze. Er lobte das Engagement der Feuerwehr Gnoiener.

Der Wehrführer legte den ausgearbeiteten Tätigkeitsbericht dar. Dieser war, bedingt durch die pandemische Lage der vergangenen Monate, kürzer als gewohnt. Das „Feuerwehrleben“ gestaltete sich in den Zeiten von Corona und den damit verbundenen Dienstaussfällen sowie etlichen Absagen von geplanten Veranstaltungen äußerst schwierig.

Die Einsatzbeteiligung war mit der Einhaltung der geforderten Hygienevorschriften sichergestellt und wird weiterhin so praktiziert.

Es wurden mit Wirkung vom 10.09.2021 folgende Kameradinnen und Kameraden befördert oder geehrt.

Paul Jürges zum Oberfeuerwehrmann
 Lisa Hehmann zur Hauptfeuerwehrfrau
 Holger Hehmann zum Löschmeister
 Robert Lilie für 10 Jahre Feuerwehrangehörigkeit
 David Jungnischke für 10 Jahre Feuerwehrangehörigkeit
 Katja Schörner für 10 Jahre Feuerwehrangehörigkeit
 Clemenz Runze für 10 Jahre Feuerwehrangehörigkeit
 Steve Rieck für 20 Jahre Feuerwehrangehörigkeit
 Michael Stukowski für 20 Jahre Feuerwehrangehörigkeit
 Holger Erdmann für 20 Jahre Feuerwehrangehörigkeit
 Holger Kosbi für 25 Jahre Feuerwehrangehörigkeit
 Oliver Cordes für 25 Jahre Feuerwehrangehörigkeit
 Karsten Franck für 25 Jahre Feuerwehrangehörigkeit
 Rudolf Franck für 60 Jahre Feuerwehrangehörigkeit
 Peter Jürß für 70 Jahre Feuerwehrangehörigkeit,
 die durch eine Abordnung aus Vorstandsmitgliedern und
 Landkreisvertretern bei Peter zu Hause überreicht wurde.



Ehrung des Kameraden Rudolf Franck



Ehrung des Kameraden Peter Jürß

Der Vorstand der Feuerwehr Gnoiien hat natürlich den Einsatz und das Engagement einzelner auch in diesem Jahr besonders zum Ausdruck gebracht. Aus diesem Grunde erhielten Dana Mamerow und Maik Martens für die meisten Dienstabend- sowie Tom Hagen und Christoph Reppin für die meisten Einsatzbeteiligungen den „Eimer

der Feuerwehr“. Für diese Leistungen bedankte sich der Vorstand ausdrücklich bei dieser Kameradin und diesen Kameraden und würdigte diese jeweils mit einem Präsent.

Der Wehrführer bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit rund um das „Feuerwehrleben“ und beendete die Veranstaltung mit einem dreimaligen „GUT WEHR“.

Schriftwart Holger Erdmann

Neues aus dem Jugendclub

Moin aus Gnoiien und hallo liebe Leute. An dieser Stelle möchte ich ein paar späte Neujahrsgrüße an alle Bürger*innen in unserer wunderschönen Warbelstadt Gnoiien und im Amtsbereich senden. Ein neues Jahr beginnt, doch leider bleiben die alten Sorgen bestehen.

Da der Landkreis Rostock für einen längeren Zeitraum den Ampelstatus „rot“ inne hatte, ist ein Jugendclubbesuch durch die entsprechenden Auflagen in den letzten Wochen nicht ganz so attraktiv für unsere Kids gewesen. Trotz dieser Schwierigkeiten haben wir es geschafft, weiter an der Umgestaltung des Jugendclubs zu arbeiten. Es wurde gebohrt, geschraubt, gestrichen und gesprüht.

Zwischen Weihnachten und Silvester wurde eine neue Außenbeleuchtung vor der Eingangstür installiert. Neben ein paar kleinen praktischen Änderungen haben wir zwei Infotafeln gestaltet, damit die Kids stets auf dem Laufenden sind. Natürlich sind diese in unseren Heimatfarben blau und gelb gehalten.

Zuletzt haben unsere Jugendlichen damit begonnen, die beiden Aufenthaltsräume im Club zu streichen. Diese werden dann unter fachlicher Anleitung zusammen mit den Jugendlichen individuell designed, um einen festen Bezug und eine starke Identifikation zum Jugendclub und zur Stadt zu entwickeln. Weitere Updates zum Fortschritt werde ich Ihnen hier mitteilen. Nun folgen noch ein paar Impressionen aus unserer Kreativwerkstatt.





Bis dahin mit warbeltastischen Grüßen
Ihr Jugendclubleiter
Michael Wöllner

Gnoiener SV von 1924 e.V.

Gesicht des Monats Oktober 2021

Schon als kleiner Knirps war er begeistert von dem runden Leder, offiziell dem Verein beigetreten ist er 1999 in der Sparte Tischtennis.

2000/2001 hat es dann doch zu sehr im Bein gezuckt und er startete die erste Saison im Bereich Fußball in der C-Jugend. Unter Joachim Engel wurde die Mannschaft 2001 Kreismeister. Andi hatte Durchhaltevermögen und blieb am Ball, so spielte er auch weiter in der B- und A-Jugend und seit der Saison 2005/2006 unter der Regie von Trainer Kolle bis 2017 in der 2. Männermannschaft.

Seit 2011 ist er auch als Sponsor aktiv und unterstützt den Verein finanziell und besonders mit Eigenleistungen und Bereitstellung von Materialien für anstehende Projekte.

2012 hat er dann Kolle, als Teammanager, ein wenig unter die Arme gegriffen, wodurch er gelernt hat, Verantwortung im Vereins- und Mannschaftsleben zu übernehmen und hat sichtlich Gefallen daran gefunden. So kam es, dass der gute Andi die Organisation von Maitanz, Weihnachtstanz, Saisonpartys und einigen Turnieren übernommen hat.

Aber so ganz ohne ging's dann doch nicht und so hat er das ein oder andere Mal, die leicht eingestaubten Treter vom Nagel gehängt. Und es ist ja nicht so, als wäre Andi kein guter Spieler, in der Saison 2018/2019 wurde er mit 15 Toren bester Torschütze der 2. Mannschaft.

Sein aktueller Fokus liegt bei der Organisation und Planung bezüglich aller Belangen, was die 2. Männermannschaft betrifft. Auch wenn sein Herz für den Fußball schlägt, ist es ihm wichtig, dass alle Spaten miteinander harmonieren und sich jeder wohl fühlt.



Freude am Machen und stolz auf die Ergebnisse, das ist es, was Andi antreibt. Anpacken und was schaffen, wo viele was von haben und auch für die Zukunft gedacht ist, so wie kürzlich die Installation der Flutlichter auf der Rennbahn. Da wird nicht lange gefackelt, machen ist die Devise.

Worüber er sich freut und was ihm für die Zukunft aber auch wichtig ist, dies beizubehalten, ist das familiäre Verhältnis in der 2. Mannschaft. Man muss mit der Zeit gehen, so auch ein Verein und für Verbesserungsvorschläge und Anregungen ist Andi immer offen.

Außerdem würde sich der frisch gebackene Papa freuen, wenn vermehrt junge Mitglieder anfangen, Verantwortung zu übernehmen. An dieser Stelle auch nochmal die allerherzlichsten Glückwünsche für Dich und Deine Julia.

Danke, dass du ein Teil vom Gnoiener SV bist!

M.Skoeries

DRK Kreisverband Güstrow e.V.
Kita „Märchenland“

Besuch in Uniform

Vor Beginn der Weihnachtszeit erreichte uns eine Anfrage der Soldaten der FAUST Warbelow. Sie erkundigten sich, ob es möglich wäre, dass die Kinder unserer Kita ein kleines Programm anlässlich ihrer Weihnachtsfeier durchführen können. Natürlich können wir das, sagten wir uns.

Wir wählten Lieder und Gedichte aus und begannen mit dem Üben. Mit viel Eifer lernten die Kinder ihre Texte. Die Nachricht, dass wir die Soldaten nicht besuchen dürfen, stimmte uns traurig. Leider hatte auch uns Corona den Spaß verdorben.

Nun machten wir uns an die Arbeit und bastelten Tannenbaumschmuck. Wenigstens damit wollten wir den Soldaten eine Freude bereiten.

Das war uns wohl gut gelungen, denn am 15.12.2021 bekamen wir Besuch aus Warbelow und der brachte zu unserer Überraschung einen riesengroßen Korb voller Süßigkeiten und kleiner Spiele mit.



Die Soldaten bedankten sich damit für unsere Basteleien. Dieser Besuch war der Anstoß dafür, für das neue Jahr weitere gemeinsame Aktionen zu planen und eine Zusammenarbeit zwischen der Bundeswehr und unserer Kita zu entwickeln.

Patrick Ulewski
für die DRK Kita „Märchenland“ Gnoien

DRK Kreisverband Güstrow e.V.
Tagespflege Gnoien

Weihnachtsfeier und Jahresausklang in der DRK-Tagespflege Gnoien

Der letzte Monat des Jahres ist stets mit vielen Terminen gefüllt - so war es auch in der DRK-Tagespflege Gnoien. Unter Einhaltung aller Hygienevorschriften gestalteten die Mitarbeitenden eine rundum gelungene Adventszeit mit vielen Höhepunkten für ihre Tagesgäste.

Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit wurden Adventsgestecke und ein riesiger Adventskalender gebastelt, den die Tagesgäste vom 1. bis 24. Dezember täglich öffnen durften.



Auch ein Weihnachtsbaum durfte natürlich nicht fehlen - Anfang Dezember wurde die Nordmanntanne gemeinsam mit Lichterketten, roten Kugeln und Engeln festlich geschmückt.



Zur Vorbereitung auf das Fest gestalteten die Tagesgäste Weihnachtskarten, um diese dann an Weihnachten an die Angehörigen verschenken zu können. Natürlich durfte auch das Plätzchenbacken nicht fehlen. Gleich an zwei Tagen gab es für die Gnoiener Tagesgäste eine Weihnachtsfeier. Begonnen wurde jeweils mit einem Frühstücksbuffet. Nach dem Frühstück bekamen die Einrichtungsgäste Besuch aus Himmelpfort. Der Weihnachtsmann, das Christkind sowie ein Wichtel gaben sich die Ehre und brachten schöne Geschenke mit. Die Freude war deutlich zu sehen.



Zum Mittag gab es ein leckeres, selbstgekochtes Weihnachtessen. Eine tolle weihnachtliche, mit Torte bestückte, Kaffeetafel rundete diese Tage ab. Nach den Feiertagen berichteten die Tagesgäste mit Freude von ihrem persönlichen Weihnachtsfest.

Gemeinsam wurde auch das Jahr 2021 verabschiedet. Es gab Bowle und Pfannkuchen sowie einen großen Bilderrückblick und das Tischfeuerwerk knallte. Nun freuen sich Mitarbeiter und Tagesgäste auf viele schöne Erlebnisse im neuen Jahr.

Caroline Awe für die DRK-Tagespflege Gnoiener
Fotos: Dana Koch

Diakonie Mecklenburgische Seenplatte gGmbH
Tagespflege „Am Park“

Der Winter hält Einzug in unsere Tagespflege

Nach dem „Tag der Heiligen drei Könige“ am 6. Januar verwandeln wir unsere Tagespflege immer in eine Winterlandschaft. Mit etwas Wehmut und einem tränenden Auge packten wir alle Weihnachtsdekoration wieder in unsere Schränke, aber so war Platz für unsere winterliche Deko. Schneeflocken, große und kleine, wurden aufgehängt und schweben jetzt von den Decken herab, kleine Schneemänner mit Mützen und Schal schmücken liebevoll unsere Tische. Winterliche Bilder zieren unsere Fenster.

Den Eingangsbereich haben wir mit einigen Tagesgästen im Handumdrehen winterlich geschmückt. Ein Schlitten wurde aufgestellt und auch Skier duften nicht fehlen. An der Birke hängen nun Schneeflocken mit einer Lichterkette und sogar ein großer Schneemann fand seinen Platz. Und so bekam nach und nach der Eingangsbereich und die gesamte Einrichtung einen winterlichen Charakter.

Nach unserer gemeinsamen Arbeit gönnten wir uns einen leckeren Punsch und genossen unsere winterlich geschmückte Tagespflege. In gemütlicher Runde wurden dann noch einige Wintergedichte vorgetragen, wie z.B. das von Christian Morgenstern.

*Die drei Spatzen
In einem leeren Haselstrauch,
da sitzen drei Spatzen, Bauch an Bauch.
Der Erich rechts und links der Franz
und mittendrin der freche Hans.
Sie haben die Augen zu, ganz zu,
und obendrüber, da schneit es, hu!
Sie rücken zusammen dicht an dicht.
So warm wie der Hans hat 's niemand nicht.
Sie hör'n alle drei ihrer Herzlein Gepöck.
Und wenn sie nicht weg sind, so sitzen sie noch.*

Auch das Vogelhaus vor der Tagespflege wird von den Tagesgästen gern beobachtet. Frau Anni Morhard füttert täglich die Vögel mit Vogelfutter, es gehört inzwischen zu einer ihrer wichtigsten Aufgaben.



In unserer Andacht zum Jahresbeginn wurde die neue Jahreslosung behandelt; Jesus Christus spricht: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ Unsere Mitarbeiterin Frau Simone Schwanenberg hat sie gefeiert. In der Tagespflege werden zweimal wöchentlich Andachten gehalten, jeweils ein anderer Mitarbeiter übernimmt diese Aufgabe. Jeden 2. Mittwoch feiert Pastor Grell einen Gottesdienst. Unsere Tagesgäste entscheiden selber, ob sie daran teilnehmen möchten.

Im Namen aller Mitarbeiter
Maxi Sonnenberg

Ein herzliches Dankeschön allen,

die sich in stiller Trauer verbunden fühlen und mit uns
von unserem geliebten Entschlafenen

Gisbert Bidlo

Abschied genommen haben
sowie ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Es war trotz aller Trauer ein wichtiger Trost für uns,
die große persönliche und schriftliche Anteilnahme
bei seinem Abschied zu erleben.

Ebenso danken wir all denen, die zur würdevollen
Gestaltung der Trauerfeier beigetragen haben.

In tiefer Trauer
Marianne Bidlo und Kinder

Gnoiener, Januar 2022



Altkalen

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeisterin Frau Renate Awe
Darguner Straße 19, 17179 Altkalen
Tel.: 039973 70223 o. 0152 52441902
Fax: 039973 75796

Sprechzeiten: sonnabends von 08.00 bis 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

 *Die Bürgermeisterin gratuliert* 

Monat Februar

01.02. Frau Gisela Levin, Altkalen	75. Geburtstag
12.02. Herr Bernd Vonthien, Kämmerich	80. Geburtstag
13.02. Herr Gerhard Gast, Kämmerich	75. Geburtstag
23.02. Frau Lieselotte Sahs, Rey	85. Geburtstag

Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger,
die Stadtwerke Teterow, als Betriebsführer des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ realisiert folgende Bauvorhaben in Altkalen:

- 1.) Kläranlage
- 2.) Abwasserdruckleitung Altkalen - Neu Pannekow
- 3.) Schmutz- und Regenwasser Kanalisation

Auf dem Grundstück der Gemeinde Altkalen (Gemarkung Altkalen, Flur 1, Flst. 14/4) wird nahe der Landesstraße L 201 eine biologische Kläranlage errichtet. Diese wird für 250 Einwohnergleichwerte als Kombinationsanlage, Belüftungsverfahren und frei bewegliche Aufwuchskörper gebaut. Sie besteht aus zwei Absetzbecken, einem Speicherbecken, zwei Bioreaktoren, einem Nachklärbecken, dem Ablaufpumpwerk mit Probeentnahmemöglichkeit, sowie zwei Überschussschlammbecken.



Eine Zufahrt zu den Garagen am geplanten Kläranlagenstandort wird versucht, jederzeit zu gewährleisten. Zeitweise wird auch eine Behelfszufahrt vom Grundstück Garagen abgehend zum Neubau eingerichtet, welche baubegleitend instandgehalten wird. Auf Grund einer Forderung des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg darf das gereinigte Abwasser erst hinter dem Pannekower See in den Neu Pannekower Graben eingeleitet werden. Dafür wird parallel zur Landesstraße eine Druckrohrleitung über Horizontalspülbohrverfahren eingebaut.

Durch die Realisierung der oben genannten Baumaßnahmen werden die Voraussetzungen für das Bauvorhaben Schmutz- und Regenwasser Kanalisation Altkalen geschaffen. Die Stadtwerke Teterow als Betriebsführer des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ und die Gemeinde Altkalen bitten um Verständnis für eventuelle Einschränkungen bei der Durchführung der oben genannten Bauvorhaben. Bei auftretenden Fragen/Problemen können Sie sich an folgende Ansprechpartner wenden.

Auftraggeber beider Bauvorhaben:

- Zweckverband „Wasser/Abwasser Meckl. Schweiz“
Gasstrasse 26, 17166 Teterow
Bauleiter: Herr Iwe - Tel. 03996/153326

Abwasserdruckleitung Altkalen - Neu Pannekow:

- Fa. Köhler Bau GmbH u. Co. KG
Dierkower Damm 38 d, 18146 Rostock
Bauleiter: Herr Pfitzner - Tel. 0381/4927510

Kläranlage Altkalen

- Fa. Tief- und Strassenbau März GmbH
Heidenholzstrasse 1, 17166 Teterow
Bauleiter: Herr Ruge - Tel. 03996/172188

Gemeinde Altkalen

- Dorfgemeinschaftshaus
Darguner Strasse 19, 17179 Altkalen
Bürgermeisterin Frau Awe
Tel. 039973/70223 oder 0152-52441902

Wir sind immer bestrebt eine gemeinsame einvernehmliche Lösung mit Ihnen zu finden.

Werte Bürgerinnen, werte Bürger,
sicher haben Sie zu diesem großen Bauvorhaben viele Fragen, die ich Ihnen gemeinsam mit den Stadtwerken Teterow, der Ingenieurgruppe GbR Teterow beantworten möchte.

Als festgesetzte Termine zur Beratung bieten wir folgenden Termin an: Donnerstag, 17.02.22, ab 08.00 Uhr oder als Ausweichmöglichkeit Samstag, 19.02.22, ab 8.00 Uhr

Wegen den Vorgaben der Pandemie und Koordinierung bitte ich Sie, mir Ihre Uhrzeitmöglichkeit vor dem 14.02.22 mitzuteilen. Sie können dies persönlich, schriftlich, per E-Mail oder über WhatsApp erledigen.

Mit freundlichem Gruß
R. Awe



Behren-Lübchin

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Birger Ziegler

Tel.: 0171 3168962

Sprechzeiten: nach vorheriger Anmeldung

Der Bürgermeister gratuliert

Monat Januar

- | | |
|--|----------------|
| 09.01. Frau Hedwig Höppner, Wasdow | 70. Geburtstag |
| 10.01. Herr Lothar Damaschke, Viecheln | 85. Geburtstag |
| 18.01. Frau Erika Mlinski, Samow | 80. Geburtstag |

Monat Februar

- | | |
|---|----------------|
| 10.02. Herr Gerhard Höppner, Wasdow | 75. Geburtstag |
| 20.02. Frau Gerda Vogel, Behren-Lübchin | 75. Geburtstag |

Hallo liebe Leute!

Wir möchten Euch einen kleinen Rückblick aus der Vorweihnachtszeit geben.



Bei uns im Regenbogenland geht es immer heiter her! Es wurde gebastelt, geschmückt, gebacken, gesungen, Geschichten und Märchen gehört, draußen sogar gerodelt und geschlittert und viel gespielt, gelernt und gelacht. Viele Lichter ließen unsere Augen leuchten.

In jeder Gruppe gab es Weihnachtsbastelaktionen und es sind wieder so schöne Dinge entstanden um auch die Mamas und Papas zu erfreuen. Natürlich kam der Weihnachtsmann auch zu uns! War das spannend! Dann ging es glücklich für Alle in die Weihnachtsferien.



Am 03.01.2022 ging es dann wieder erholt und fröhlich bei uns weiter. Wir begrüßten alle auf verschiedene Art und Weise das neue Jahr. Es wurden Wunderkerzen angezündet, gute Wünsche verschenkt, Licht geteilt und gute Pläne und Vorhaben geschmiedet.

Auf das es ein gutes Jahr für alle wird! Wir wünschen auf diesem Wege nochmals allen ein gesundes und glückliches Jahr und bedanken uns für Ihr Vertrauen in uns!

Herzliche Grüße aus dem Regenbogenland!
Nadin Beutel



Finkenthal

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Stefan Finke

Dorfstraße 87, 17179 Finkenthal

Tel.: 0176 63106678

Mail: gemeinde.finkenthal@gmail.com

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger Vereinbarung

Der Bürgermeister gratuliert

Monat Januar

- | | |
|------------------------------------|----------------|
| 24.01. Frau Ilse Bader, Finkenthal | 85. Geburtstag |
|------------------------------------|----------------|

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner!

Für das neue Jahr 2022 wünsche ich Ihnen Gesundheit und einen guten Verlauf; möge uns das neue Jahr die Möglichkeit bringen, auch wieder gemeinsame Veranstaltungen durchführen zu können.

In der September-Ausgabe des Amtskuriers konnte ich Ihnen berichten, wie weit die Revitalisierung des Gemeindezentrums Finkenthal gekommen war. Es fehlte zum Redaktionsschluss des Amtskuriers nur noch die Küchenkomplettierung. Schon Ende November konnte die Fa. Möbel Niemann GmbH Dargun den Einbau von Herd, Kühlschrank und Küchenteilen super erledigen, dafür herzlichen Dank. Nun ist alles komplett und wartet auf Gäste/Benutzer.

An dieser Stelle sei neben den ausführenden Firmen, die ich schon nannte, auch den Mitarbeitern von LEADER, Region Güstrower Landkreis gedankt, ebenso Thomas Boretzky, Frau Suhrbier vom Amt Gnoiener und Dieter, unserem Gemeindegewerkschafter.

Es steht auch noch aus, wer als Ansprechpartnerin für Veranstaltungen/Vermietung des Gemeindezentrums ab sofort agiert. Hier bitte ich die Finkenthaler um ihr Engagement.



Stefan Finke
Bürgermeister

Einweihung des TSF-W

Am 23.10.2021 war es endlich soweit, das TSF-W des Standortes Dalwitz wurde offiziell übergeben. Nach dem alle anwesenden Kameradinnen und Kameraden sowie die Gäste (coronakonform nach 3G Regeln) Platz genommen haben, hat der Ortswehrführer der FF Dalwitz mit den Standorten Dalwitz und Lühburg, die Anwesenden begrüßt und mit einem kurzen Überblick vom Beginn der Idee zur Beschaffung eines neuen Fahrzeuges bis hin zur Überführung in den Standort Dalwitz die Feierlichkeit eröffnet.

Als Dienstherr der FF Dalwitz bekam Henrik Jäger (Bürgermeister der Gemeinde Walkendorf) das Wort. Mit seinen Grußworten zeigte der Bürgermeister die Dankbarkeit und Anerkennung gegenüber der Wehr und sorgte dabei auch für Gänschhautfeeling bei den anwesenden Gästen, als die zurückliegenden Einsätze durch seine Rede Revue passiert wurden.

Weiterhin übermittelten ihre Wünsche in einer kurzen Rede der Bürgermeister i.R. Claus-Peter Gering sowie der stellvertretende Amtswehrführer Alexander Jürges. Des Weiteren nutzten der Bürgermeister sowie der Ortswehrführer und sein Stellvertreter diesen feierlichen Anlass, um Beförderung von Kameraden vorzunehmen.

Bevor die Wehrführer der amtsangehörigen Gemeinden ihre Glückwünsche überbrachten, stand ein weiteres Highlight an. Neben der Eröffnung des neuen Spielplatzes in Lühburg, wurde Moritz Rohde großer Dank für sein Fleiß und Engagement rund um die Pflege des Vereinsparks ausgesprochen.

Nach so vielen Glücklichen und erfreulichen Momenten übergab nun der Bürgermeister den Fahrzeugschlüssel des TSF-W an den Ortswehrführer der FF Dalwitz mit den Standorten Dalwitz und Lühburg und hat alle Anwesenden zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Bei sonnigem kühlem Wetter wurde das ein oder andere fachliche Gespräch über das Fahrzeug geführt sowie ein paar Probefahrten durchgeführt.

Auf diesem Weg möchte ich mich noch einmal recht herzlich bei allen Helfern vor und hinter den Kulissen bedanken, denn nur durch Euch ist dieser Tag so gelungen. Weiterhin möchte ich den Familien danken, die unseren Kameradinnen und Kameraden den Rücken stärken und es somit ermöglichen, dass die Dienstabende, Ausbildungen und auch Einsätze absolviert werden können.

Mirko Kahl
Ortswehrführer der FF Dalwitz
mit den Standorten Dalwitz und Lühburg



Walkendorf

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Henrik Jäger
Dorfstraße 8, 17179 Walkendorf
Tel.: 039972 50223

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger Vereinbarung

Der Bürgermeister gratuliert

Monat Januar

03.01. Frau Eva Pautz, Dalwitz	85. Geburtstag
18.01. Frau Elsbeth Rudoll, Dalwitz	95. Geburtstag

Monat Februar

26.02. Frau Irene Rehm, Walkendorf	75. Geburtstag
------------------------------------	----------------

Überraschung der Kinder- und Jugendfeuerwehr Dalwitz

Am 23.12.2021 hat sich der Weihnachtsmann am Gerätehaus Dalwitz angemeldet, um Präsente an die Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr zu übergeben. Aufgrund der Auflagen durch die Pandemie, konnten die Mitglieder nicht am Gerätehaus erscheinen.

Aus diesem Grund hat sich der Weihnachtsmann zusammen mit seinen Helfern (Andre und Mirko) auf den Weg zu den Kindern und Jugendlichen begeben. Pünktlich zum Start der Fahrt vom Weihnachtsmann mit dem TSF-W begann es zu schneien (was für ein Bild).



Alle Kinder und Jugendlichen sowie ihre Familien schauten mit großem Erstaunen als der Weihnachtsmann mit Blaulicht bis vor die Haustür chauffiert wurde. Mit einem genügenden Abstand wurde jedem persönlich seine Überraschung überreicht. Selbst ein paar Tauschgeschäfte wurden mit dem Weihnachtsmann durchgeführt, so hat ein kleiner Junge seinen Nuckel im Tausch gegen ein Geschenk abgegeben.

Es war ein gelungener Abend, der dem Weihnachtsmann seinen Helfern sowie den Kindern und Jugendlichen viel Freude bereitet hat. Vielen Dank an alle Helfer beim Vorbereiten und Durchführen dieser Aktion.

Mirko Kahl
Ortswehrführer der FF Dalwitz
mit den Standorten Dalwitz und Lühburg

Generationstreff Walkendorf

Im letzten Jahr war Corona immer noch präsent, aber wir haben uns nicht unterkriegen lassen. Soweit es die Corona-Auflagen zugelassen haben, versuchten wir unsere Treffen einigermaßen hinzubekommen.

Was vom Frühjahr bis zum Sommer gar nicht möglich war, holten wir uns Stück für Stück zurück (1 x monatlich Kaffeetrinken, im August wurde gegrillt).

So feierten wir unseren traditionellen Frauentag am 2. Oktober 2021. Umso größer war die Freude, denn es waren viele junge neue Gesichter bei uns „Alten“. Es war ein toller Tag bis spät in den Abend hinein. Danach war das Kaffeetrinken mit unseren „Mädels“ - trotz Auflagen - wieder fast normal. Von unserem üblichen Ausflug bis hin zur Weihnachtsfeier haben wir im alten Jahr alles ausgenutzt was ging. Unsere Weihnachtsfeier wurde von zwei Schülern der Evangelischen Grundschule musikalisch unterstrichen.



Ludwig und Jonathan spielten auf der Flöte und der Mundharmonika für uns Weihnachtslieder, was uns sehr gefiel, fast alle sangen mit. Lieben Dank an die beiden Jungs. Zum Schluss spielten wir noch gemeinsam „Alle Jahre wieder“.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Walkendorf, die fast alle Veranstaltungen finanziell unterstützt hat. Ganz besonders herzlich möchten wir uns bei unseren „Mädels“ für ihre Treue bedanken, bleibt schön gesund, in diesem Sinne auf ein besseres Jahr 2022.

Elfi Krause und Jutta Paetsch

Schulen



Evangelische Schule Walkendorf

Unser Weltraum-Projekt

Im neuen Jahr starteten wir gleich mit einem tollen Projekt: Der Weltraum. Dazu konnten wir das mobile Planetarium aus der Sternwarte Demmin in die Turnhalle holen. Hier bekamen die Kinder in einer Kuppel das Gefühl, unter einem Sternenhimmel zu sitzen und die Sternbilder zu betrachten. Dr. Danielides konnte alle Fragen, die wir hatten, humorvoll und geduldig beantworten. Er erklärte den Sternenhimmel im Winter, den die Kinder beobachten können.



Bild: Dr. Michael A. Danielides

Wir erlebten einen Weltraumspaziergang und lernten viel über unsere Heimat-Galaxie, die Milchstraße. Die Entfernungen im Weltraum sind unvorstellbar groß. Im Teleskop sieht man bei klarem Wetter die Sonne und ihre Flecken. Leider hatten wir mit dem Wetter kein Glück und konnten das Teleskop nur in der Turnhalle anschauen und uns erklären lassen, wie es funktioniert. Ein Grund mehr, das mobile Planetarium demnächst mal wieder zu uns einzuladen...

In unserer Stationen-Arbeit erlesen wir uns Informationen zu den Planeten unseres Sonnensystems, zu den Sternbildern, der Weite des Universums und basteln Karten über Planeten für unsere Weltraum-Box. Die Kinder haben Planeten im korrekten Größenvergleich hergestellt und Karten zu Sternbildern erstellt. Auch beziehen wir die „De Sternkieker“-Stationen aus dem Sternenpark des Mecklenburger Parklandes mit ein, z. B. Lühbürg mit seinen Mondinformationen, Walkendorf mit seiner Sternenkarte zu Sternbildern, Dalwitz mit seiner Sternscheibe (Kulturgut Himmelscheibe von Nebra) und Wesselstorf mit dem Sternensegen und Informationen zum Orion. Alle sind in kaum lichtverschmutzten Gegenden zu finden und haben viele Informationen und Holzliegen zum Beobachten des Himmels. Den krönenden Abschluss unseres Projektes bildet dann der Fasching zum Thema „Weltraum“, der unser erstes Halbjahr fröhlich ausklingen lässt.

Susann J. Lorenz für das Schulteam

Kultur



Kulturbörse Gnoiener

Ferienspiele im Februar in der KULTURBÖRSE

Die Ferienspiele in der KULTURBÖRSE Gnoiener haben eine lange Tradition und sind sehr beliebt. Anmeldungen sind deshalb unbedingt erforderlich. Auch in den Winterferien wird es sie wieder geben, vom 7. bis 11. Februar, von 09:00 bis 14:00 Uhr.

An diesen Tagen können Kinder und Jugendliche mit Andrea Eisensee Tiermasken bauen, vielleicht dabei auch eine Idee für ein eigenes Faschingskostüm finden. Die Bühnen- und Kostümbildnerin ist ansonsten an großen Theatern tätig, in den Ferien jedoch in Gnoiener unter dem Motto „Künstler für Schüler“. Mit Karola Stenschke kann gebastelt und gemalt werden. Da geht es bestimmt sehr bunt und fröhlich zu. Susanne Roloff lädt zur Bewegung in den Tanz- und Yogaraum ein. Kleine Forscher und Entdecker treffen sich mit Saoud Farman im Labor. In den Pausen kann mit ihm dann nach Herzenslust Fuß- und Volleyball gespielt werden. Die kreative und bewegte Zeit macht Appetit und hungrig. In der Kinderküche wird deshalb mit Rodeina Albalkhi lecker und international gekocht und über den Tellerrand geschaut. Am Ende der erlebnisreichen Tage wird für alle ein Film im Kino gezeigt.

Bettina Kalisch

Quietjes e.V. Wasdow/Gnoiener

2022 kann kommen

Trotz allerlei Hindernissen des Jahres 2021 schauen wir mit Freude auf eine bunte und aktive Zeit zurück. Wir konnten eine Vielzahl an spannenden Projekten und Veranstaltungen stattfinden lassen und das Bauprojekt in Wasdow weiter voran bringen. Und sobald es die Corona-Schutzmaßnahmen zulassen, starten wir mit einem neuen Projekt: Begegnungen im Kreativatelier. Kinder und Jugendliche können sich in den verschiedenen Kunstbereichen, wie Land Art, Textildesign, Schreib-, Druck- und Papierkunst und Kunst aus „Müll“ ausprobieren. So entstehen aus Naturmaterialien vergängliche Kunstwerke oder aus Ästen Klangspiele.

Mit Buchstaben wird gespielt, ob bei den verschiedenen Drucktechniken, beim Schreiben von eigenen Texten oder wenn Bücher gebunden werden aus Altpapier. „Müllkunst“ entsteht aus Abfallprodukten, der täglich rund herum anfällt, wie Verpackungsmaterialien oder Büchsen. Durch Upcycling im textilen Bereich wird Alttextilien neues Leben eingehaucht. Wir werden filzen, weben, malen und vor allem experimentieren. Mit Ferienspielen, Kindergeburtstagen, Mitmachaktionen und Projekttagen ist das Angebot sehr abwechslungsreich. Das Vorhaben ist möglich durch die Förderung von Aktion Mensch. Wir freuen uns auf die kommende Zeit mit euch. Mehr Infos und anmelden unter www.quietjes.de

Der Adventskalender 2021! Ganz im Sinne des upcycling Gedanken wurden aus Futtertüten, Poolplane, Schwimmreifen und Reststoffe, Adventstüten kreiert.

Karen Wieprich
Projektleitung



Ihr kompetenter Bau-Partner!

- **Mauerwerk- und Betonarbeiten**
- **Trockenbau**
- **Sanierung und Instandhaltung**

Mobil: 0173 / 9993291
E-Mail: info@lco-bau.de
 Am Wiesengrund 37 • 17179 Gnoien



HOLZ- UND DACHBAU
MARIO STOLT

DACHDECKEREI: SANIERUNG UND NEUEINDECKUNG VON STEIL- UND FLACHDACH
 ZIMMEREI: ABBINDEN UND RICHTEN VON CARPORTS UND DACHSTÜHLE

Dörgelin 26a Tel.: 0172 / 99 50 246
 17159 Dargun Mail: info@dachdeckerei-stolt.de

www.dachdeckerei-stolt.de



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchgemeinde Gnoien - Wasdow

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

06.02.22	4. So. vd Passionszeit	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD
13.02.22	Septuagesimae	10.00 Uhr	Wasdow, Kirche: GD
20.02.22	Sexagesimae	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD
27.02.22	Estomihi	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD
06.03.22	Invocavit	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD mit AM

Dr. Mitchell Grell, Am Kirchenplatz 11, 17179 Gnoien
 Kirchenbüro: 039971/ 12406

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Altkalen und Boddin

Veranstaltungskalender für Februar

Bei Redaktionsschluss gilt für alle Gottesdienste die 3 G-Regel, für Gemeindeveranstaltungen 2 G+. Die Gottesdienste finden zuverlässig statt. Veranstaltungen werden nur in Abhängigkeit des Pandemiegeschehens durchgeführt. Bitte informieren Sie sich über kurzfristige Änderungen auf unseren Internetseiten www.altkalenboddin.wordpress.com und www.kirche-mv/boddin oder direkt bei Pastor Goeritz.

Sonntag, 06. Februar 2022

keine Gottesdienste im Pfarrsprengel

Sonntag, 13. Februar 2022, 09:30 Uhr

Abendmahlsgottesdienst in Boddin

Sonntag, 13. Februar 2022, 10:30 Uhr

Gottesdienst in Altkalen

Sonntag, 20. Februar 2022, 10:00 Uhr

Gottesdienst in Boddin

Montag, 21. Februar 2022, 18:00 Uhr

Konfirmandenkurs Kl. 7+8 im Pfarrhaus Boddin

Dienstag, 22. Februar 2022, 14:00 Uhr

Treffpunkt 60+ diesmal im Pfarrhaus Altkalen

Sonntag, 27. Februar 2022, 09:30 Uhr

Gottesdienst in Boddin

Sonntag, 27. Februar 2022, 10:30 Uhr

Abendmahlsgottesdienst in Altkalen

Sonntag, 27. Februar 2022, 14:00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst in Finkenthal

Dienstag, 01. März 2022, 19:00 Uhr

Bibelwoche 1. Abend im Pfarrhaus Altkalen

Mittwoch, 02. März 2022, 18:00 Uhr

Konfirmandentreffen im Pfarrhaus Altkalen,
 anschl. Bibelw.

Mittwoch, 02. März 2022, 19:00 Uhr

Bibelwoche 2. Abend im Pfarrhaus Altkalen

Donnerstag, 03. März 2022, 19:00 Uhr

Bibelwoche 3. Abend im Pfarrhaus Altkalen

Freitag, 04. März 2022, 19:00 Uhr

Weltgebetstagsfeier in Boddin

Sonntag, 06. März 2022, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in Boddin

Montag, 07. März 2022, 19:00 Uhr
Kirchengemeinderatssitzung der KGR Altkalen und Boddin im Pfarrhaus Boddin

Dienstag, 08. März 2022, 19:00 Uhr
Bibelwoche 1. Abend in der FFW Dölitz

Mittwoch, 09. März 2022, 19:00 Uhr
Bibelwoche 2. Abend in der FFW Dölitz

Donnerstag, 10. März 2022, 19:00 Uhr
Bibelwoche 3. Abend in der FFW Dölitz

Sie sind herzlich eingeladen!

Ihr Pastor Jens-Uwe Goeritz
OT Boddin, Boddin 58, 17179 Walkendorf
Tel.: 0177/7111756

Evang.-Luth. Trinitatis-Kirchengemeinde Basse

Die Kirchengemeinde lädt herzlich ein:

Sonntag, 13.02.2022
09:00 Uhr - Basse Gottesdienst
10:30 Uhr - Walkendorf Gottesdienst

Mittwoch, 16.02.2022
14:00 Uhr - Basse Gemeindenachmittag

Donnerstag, 17.02.2022
14:00 Uhr - Walkendorf Gemeindenachmittag

Sonntag, 20.02.2022
10:00 Uhr - Behren-Lüb. Gottesdienst (Gemeinderaum)

Montag, 21.02.2022
18:00 Uhr - Gnoiener Konfirmanden Klasse 8

Mittwoch, 23.02.2022
18:00 Uhr - Gnoiener Konfirmanden Klasse 7

Samstag, 26.02.2022
09:30 Uhr - Walkendorf Kinderkirche

Sonntag, 27.02.2022
09:00 Uhr - Walkendorf Gottesdienst
10:30 Uhr - Basse Gottesdienst

Freitag, 04.03.2022
17:00 Uhr Basse - Weltgebetstag: Zukunftsplan Hoffnung
Ideen für Singen und Beten und Rezepte für Speisen und Getränke stammen aus England, Wales und Nordirland

Bitte beachten Sie:

Änderungen sind aufgrund der Corona-Lage möglich. Die Auflagen der 3G, 2G oder 2G+ Bestimmungen richten sich nach der Corona-Ampel und den aktuellen Vorschriften.

Pastorin Anja Kiesow, OT Basse 5, 17179 Walkendorf
Tel: 039972/51253, Mobil: 0163/5963894

Allgemeines

Deutsche Rheuma-Liga e.V.

Geburtstagsgrüße

Die Teterower Rheuma-Gruppe gratuliert im Februar ihren Mitgliedern recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand
V. Schiller

**Die nächste Ausgabe des Gnoiener Amtskuriers
erscheint am Samstag, dem 05. März 2022**

Bitte geben Sie Ihre Manuskripte in der Hauptverwaltung des Amtes Gnoiener ab. Die Manuskripte werden nur per Email oder CD angenommen.

Anzeigenschluss: 17.02.2022

Achtung! Die zur Verfügung gestellten Originalbilder für die Ausgabe im jeweiligen Amtskurier sind in der Hauptverwaltung wieder abzuholen.

Impressum **Gnoiener Amtskurier**

Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Gnoiener erscheint 11x jährlich mit einer Auflagenhöhe von 3.100 Exemplaren und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Das Bekanntmachungsblatt kann bei Erstattung der Portokosten einzeln oder im Abonnement über das Amt Gnoiener bezogen werden.

Herausgeber: DruckWerk14 GmbH

Gesamtherstellung: DruckWerk14 GmbH, Demminer Straße 18, 17159 Dargun, Tel.: 039959-331488, Fax: 039959-331489

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher

Verantwortlich für die Gemeinden: Die Bürgermeister

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und Gestaltung: DruckWerk14 GmbH

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich dafür ist. Alle enthaltenen Bild- sowie Textbeiträge sind urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Kopieren des "Gnoiener Amtskuriers" ist untersagt bzw. nur mit ausdrücklicher Genehmigung der DruckWerk14 GmbH gestattet. Für die Veröffentlichung von Anzeigen und die Mitverteilung von Werbematerial gilt unsere aktuelle Preisliste von 1/2017.

Die Hauptverwaltung des Amtes Gnoiener bittet alle Einreicher von Artikeln für den Amtskurier, nur selbst fotografierte Bilder abzugeben, da nur diese veröffentlicht werden. Außerdem muss unter jedem Artikel, der veröffentlicht werden soll, der Verfasser stehen.

MENSCHLICH • KOMPETENT • VOR ORT

KRANKENHAUS TETEROW



Deutsches
Rotes
Kreuz

Ein guter Ort, um gesund zu werden!

Termine 2022 für die Diabeteswochen mit Schulung

24. - 28. Januar	20. - 24. Juni
21. - 25. Februar	19. - 23. September
21. - 25. März	24. - 28. Oktober
25. - 29. April	21. - 25. November
16. - 20. Mai	05. - 09. Dezember

*Unser
Diabetestelefon
03996 141-441
ist jederzeit
erreichbar!*



Diabetologin Dr. Anke Schlosser im Einzelgespräch während der Schulungswoche.

Anmeldungen und Überweisungen sind unkompliziert möglich. Bei Interesse sprechen Sie bitte mit Ihrem Hausarzt oder Diabetologen. Gemeinsam planen wir die bestmögliche stationäre Therapie zur Behandlung Ihres Diabetes. Bitte haben Sie Verständnis, dass es zu Abweichungen kommen kann.

*Wir unterstützen Sie gern dabei!
Ihr Diabetes-Team*



Universitätsmedizin
Rostock

Weitere Infos finden Sie
auf unserer Homepage:
www.drk-kh-mv.de

DRK-Krankenhaus Teterow;
Goethestraße 14; 17166 Teterow
Telefon: 03996 141-0; E-Mail: info@drk-kh-mv.de



Wo erledige ich was? - Zuständigkeiten und Erreichbarkeiten im Amt Gnoien

Lars Schwarz	Amtsvorsteher	039971 - 182-11 info@amt-gnoien.de
Janette Höter	amt. Leitende Verwaltungsbeamtin	039971 - 182-22 hoeter@amt-gnoien.de
Zentrale Dienste/Bürgerservice - Amtsleiterin: Katja Fischer		
Katja Fischer	allg. Verwaltung, Wahlen	039971 - 182-60 fischer@amt-gnoien.de
Juliane Bernau	allg. Verwaltung, HDV, Amtskurier	039971 - 182-10 bernaul@amt-gnoien.de
Celine Püpkle	allg. Verwaltung	039971 - 182-13 puepkle@amt-gnoien.de
Birgit Balz	Personal	039971 - 182-14 balz@amt-gnoien.de
Anja Otto	Rückmeldeamt, Jugend/Kultur/Sport, Kita, Fischereiwesen	039971 - 182-33 otto@amt-gnoien.de
Kerstin Wilke	Standesamt, Namensänderungsbehörde, Schulen	039971 - 182-32 wilke@amt-gnoien.de
Martina Sobhler	Wohnzuld	039971 - 182-44 soehler@amt-gnoien.de
Bau- und Ordnungsverwaltung - Amtsleiterin: Janette Höter		
Janette Höter	allg. Bauverwaltung	039971 - 182-22 hoeter@amt-gnoien.de
Manja Sonnenberg	allg. Bauverwaltung, Ausbau- und Bruchflughelfbeiträge, Teiche/ Sülle	039971 - 182-23 sonnenberg@amt-gnoien.de
Christina Matzke	Ordnungsangelegenheiten, Feuerwehren	039971 - 182-30 matzke@amt-gnoien.de
Brigitte Heise	Gewerbe, Straßenerhaltung und -belsuchung, Gebäudeschutz, Fundbüro	039971 - 182-31 heise@amt-gnoien.de
Stephanie Meier	Liegenschaftcn, Pachten	039971 - 182-20 meier@amt-gnoien.de
Martina Sobhler	Geländemanagement, öffentliches Grün, Kinderspielplätze	039971 - 182-44 soehler@amt-gnoien.de
Dominic Wolff	Wohnungsverwaltung für die Gemeinden Altkalen, Finkenthal, Walkendorf	039971 - 182-26 wolff@amt-gnoien.de
Finanzverwaltung - Amtsleiterin: Ruth Ehlert		
Ruth Ehlert	Geschäftsbuchhaltung	039971 - 182-50 ehlert@amt-gnoien.de
Heidrun Dreßel	Geschäftsbuchhaltung	039971 - 182-53 dresel@amt-gnoien.de
Evelin Gropentin	Geschäftsbuchhaltung	039971 - 182-54 gropentin@amt-gnoien.de
Bente Kubatzki	Leiterin Amtskasse	039971 - 182-51 kubatzki@amt-gnoien.de
Maja Schwesck	Kasse	039971 - 182-52 schwesck@amt-gnoien.de
Stephanie Hundt	Vollstreckung, Vollziehung, Insolvenzen	039971 - 182-55 hundt@amt-gnoien.de
Manuela Kirske	Steuern/Abgaben, Seniorenbetreuung, Friedhofsverwaltung, Soziales	039971 - 182-57 kirske@amt-gnoien.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Für das Amt Gnoien, die Wabelstadt Gnoien und die Gemeinden Altkalen, Behrus-Lübchin und Walkendorf werden auf der Homepage des Amtes Gnoien unter www.amt-gnoien.de → „Öffentliche Bekanntmachungen/Satzungen“ bekannt gegeben.



www.demobi.de

**Wir bieten Ihnen Hilfe
in der Hauswirtschaft**

Hauswirtschaftliche Versorgung bei Patienten mit einem Pflegegrad:

Der häusliche Lebensstandard soll erhalten bleiben und im Rahmen der Möglichkeiten verbessert werden. Wir entlasten Sie auf Wunsch bei der Haushaltsführung, beim Einkaufen, dem Waschen der Wäsche oder der Zubereitung von Mahlzeiten.

Wenn Sie einen Pflegegrad haben, wird zusätzlich zum Pflegegeld ein Budget für Betreuungs- und Entlastungsleistungen zur Verfügung gestellt.

DEMOBI Der Mobile Pflegedienst GmbH
17179 Gnoien • Teterower Str. 68
Tel. 039971-379834 • E-Mail: info@demobi.de